

Spitzenresultate der Bülacher 300m Matcheure

Erfolgreiche Bülacher 300-m-Matcheure schaffen die Qualifikation zur Schweizer Meisterschaft 2006 in Thun

Schiessen (BSVB/ kh) Erneut nahmen rund 20 Matcheure des Bezirks Bülach die insgesamt fünf angebotenen Gelegenheiten wahr, sich für die Schweizermeisterschaften der Armeebewaffnung und in den ISSF-Disziplinen über die 300 m Distanz zu qualifizieren. Dieser Meisterschaftsfinal wird wiederum mit allen Disziplinen in der Woche vom 4. bis 9. September 2006 zentral in der Schiessanlage «Guntelsey» in Thun durchgeführt. Mehrere Schützen aus unserer Matchgruppe haben sich auf Grund der sehr guten Resultate das Aufgebot nach Thun erarbeitet. Kurt Maag aus Höri wird sogar in fünf und Christof Carigiet aus Embrach in vier Disziplinen an den Start gehen.

In der Königsdisziplin Dreistellung mit der freien Waffe sicherte sich Kurt Maag aus Höri mit sehr guten 560 Punkten den Startplatz in Thun. Er verweist in der internen Konkurrenz Erwin Ganz Bülach mit 555 Zählern auf den zweiten und Christof Carigiet Embrach mit 552 Ringen auf den dritten Platz. Alle drei Schützen sind in Thun am Start.

In der 3-Stellungskonkurrenz mit dem Standardgewehr siegte erneut Kurt Maag Höri mit sehr guten 568 Zählern. Er verweist Christof Carigiet Embrach mit guten 560 Punkten auf den Ehrenplatz. Beide schaffen ebenfalls die Limite für die Finalteilnahme.

In derselben 3-Stellungskonkurrenz mit dem Standardgewehr, aber bei den Junioren, schaffte der 20-jährige Marcel Müller Dättikon mit sehr guten 533 Ringen die Qualifikation in den Final.

Den Liegendmatch mit dem Standardgewehr dominierte auf souveräne Art Roman Neukom aus Rafz. Er schloss den Wettbewerb mit sehr hohen 591 Punkten. Im zweiten Rang sieht sich mit nur einem Zähler weniger, nämlich mit ebenfalls sehr guten 590 Zählern, Martin Schoch aus Kloten. Kurt Maag und Tobias Roth beide aus Höri beendeten ihren Wettkampf punktgleich mit ebenfalls guten 586 Ringen. Mit diesen Schützen hat der Bezirk Bülach vier sehr heiße Eisen in Thun im Feuer.

Spitzenresultat durch Sonja Maag

Bei den Frauen setzte sich in derselben Liegenddisziplin Sonja Maag Höri mit dem Spitzenresultat von 596 Zählern in der gesamtschweizerischen Rangliste auf Rang EINS. Sie blieb damit nur gerade vier Punkte unter dem Maximum von 600 möglichen Zählern! Zum Finalnach Thun, wird sie von ihrer Vereinskameradin Katharina Schudel, Eifretikon, begleitet, welche sich gute 578 Punkte ins Standblatt schreiben liess.

Einen weiteren Disziplinensieg realisierte Kurt Maag Höri mit dem Standardgewehr 2 Stellung mit seinem Top-Resultat von 582 Punkten. Er verweist Martin Schoch Kloten mit 576 und Toni Pfaller Wallisellen mit 567 Zählern auf den zweiten, resp. dritten Platz. Diese drei Schützen sind für den SM-Final aufgeboden.

Im 2-Stellungswettbewerb mit dem Sturmgewehr 90 erreichte Martin Spühler aus Wasterkingen mit guten 534 Zählern als einziger Unterländer die Teilnahme an den Meisterschaften.

Mit dem umgerüsteten Sturmgewehr 57 werden hervorragende Resultate erzielt. Das stellte der Standardgewehr-schütze Kurt Maag aus Höri unter Beweis. Mit 274 Punkten qualifizierte er sich für die Finalteilnahme.

Ranglisten-Auszug

Freie Waffen 3-Stellung: 1. Kurt Maag 560 Pkt. 2. Ganz Erwin 555 Pkt. 3. Christof Carigiet 552 Pkt. –
Standardgewehr 3-Stellung: 1. Maag Kurt 568 Pkt. 2. Christof Carigiet 560 Pkt. 3. Schneider Robert 513 Pkt. –
Standardgewehr 3-Stellung Junioren: 1. Müller Marcel 533 Pkt. –
Standardgewehr Liegendmatch Herren: 1. Neukom Roman 591 Pkt. 2. Martin Schoch 590 Pkt. 3. Kurt Maag 586 Pkt. 4. Roth Tobias 586 Pkt. 5. Toni Pfaller 583 Pkt. 6. Patt Sepp 570 Pkt. 7. Pfaller Stefan 567 Pkt. –
Standardgewehr Liegendmatch Damen: 1. Sonja Maag 596 Pkt. 2. Katharina Schudel 578 Pkt. –
Standardgewehr 2-Stellung: 1. Kurt Maag 582 Pkt. 2. Schoch Martin 576 Pkt. 3. Toni Pfaller 567 Pkt. 4. Robert Schneider 550 Pkt. 5. Sepp Patt 545 Pkt. 6. Stefan Pfaller 535 Pkt. 7. Walter Rüegg 526 Pkt. –
Karabiner 2-Stellung: 1. Hansruedi Maurer 528 Pkt. –
Sturmgewehr 90 2-Stellung: 1. Martin Spühler 534 Pkt. 2. Robert Schneider 530 Pkt. 3. Karl Huber 527 Pkt. 4. Guido Berger 518 Pkt. –
Sturmgewehr 57 2-Stellung: 1. Kurt Maag 274 Pkt.